

# Erneuter Zollabbau von 20 % für Schweizer Textilien-Import in EWG-Länder

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - (1973)

Heft 16

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-796277>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Erneuter Zollabbau von **20%** für Schweizer Textilien-Import in EWG-Länder

■ **Importations de textiles suisses dans les pays du Marché commun : nouvel abaissement tarifaire de 20 %**

Le 1<sup>er</sup> avril 1973, en vertu des accords passés entre la Suisse et les Communautés européennes, les droits d'entrée frappant les importations de textiles suisses dans les pays membres de la CEE avaient été abaissés de 20 %. Le 1<sup>er</sup> janvier 1974 interviendra une nouvelle réduction de 20 %, qui sera valable pour toute la marchandise dédouanée après cette date. Rappelons que, selon le calendrier prévu par les accords, les droits de douane sur ces produits seront encore abaissés de 20 % dès les 1<sup>er</sup> janvier 1975 et 1976 pour être totalement supprimés le 1<sup>er</sup> juillet 1976. Bien que la Suisse importe plus de produits textiles et d'articles d'habillement qu'elle n'en exporte et que les producteurs des pays du Marché commun jouissent, lorsqu'ils vendent en Suisse, des mêmes réductions tarifaires, l'industrie textile suisse peut envisager avec confiance la disparition progressive des droits de douane; elle ouvre le très vaste marché européen au large éventail de spécialités textiles suisses de haute qualité.

■ Am 1. April 1973 wurden aufgrund der Abkommen zwischen der Schweiz und der europäischen Wirtschaftsgemeinschaft die Einfuhrzölle für den Import schweizerischer Textilien in die EWG-Länder um 20 % gesenkt. Eine erneute Reduktion von 20 % wird vom 1. Januar 1974 an wirksam sein, eine Reduktion, welche für alle dem Zollabbau unterstellte Ware Gültigkeit haben wird. Erinnern wir uns auch, dass gemäss dem gemeinsam vereinbarten Terminplan die Zollgebühren am 1. Januar 1975 und 1976 jeweils um weitere 20 % reduziert werden, um schliesslich am 1. Juli 1976 gänzlich aufgehoben zu werden. Obwohl die Schweiz mehr Textilien und Bekleidungsartikel importiert als sie ausführt und die Produzenten der EWG-Länder von denselben Gebührenerleichterungen profitieren, wenn sie an die Schweiz liefern, so kann doch die schweizerische Textilindustrie diesem fortschreitenden Zollabbau zuversichtlich entgegenblicken, da dieser doch den allgemeinen europäischen Markt für die Vielfalt der qualitativ hochstehenden schweizerischen Textil-Spezialitäten in umfassender Weise erschliesst.

■ **New 20 % tariff reduction on Swiss textile imports to Common Market countries**

On 1st April 1973, in accordance with the agreements concluded between Switzerland and the Common Market countries, the customs duty on imports of Swiss textiles to EEC countries were reduced by 20 %. On 1st January 1974, a further reduction of 20 %, applying to all goods cleared through customs after this date, will come into effect. It should be remembered that, according to the timetable laid down by the agreements, customs duties on these products are to be slashed by another 20 % on 1st January in both 1975 and 1976, to be completely abolished on 1st July 1976. Although Switzerland imports more textile products and clothing than it exports and although Common Market manufacturers enjoy the same tariff reductions on their sales to Switzerland, the Swiss textile industry looks forward with confidence to the gradual abolition of customs duties, which will open up the vast European market to a wide range of high quality Swiss textile specialities.